

Landesweiter Warntag am 13. März: Im Kreisgebiet heulen die Sirenen


Rhein-Sieg-Kreis (an) – Am Donnerstag, 13. März 2025, werden auch bei uns im Rhein-Sieg-Kreis um 11:00 Uhr die Sirenen heulen. Der Kreis beteiligt sich am landesweiten Warntag.

Durch die Übung soll die volle Funktionsfähigkeit der Systeme zur Warnung der Bevölkerung überprüft werden. Auch die Warn-App NINA (Notfall- Informations- und Nachrichten-App) wird getestet. Zudem möchte die Kreisleitstelle die Bürgerinnen und Bürger an die Bedeutung der Sirensignale erinnern.

Um 11:00 Uhr wird im gesamten Kreisgebiet der Probealarm mit circa 350 Sirenen durchgeführt; im Abstand von fünf Minuten sind die folgenden Signale zu hören:

Warnsirenenprobe

Was hört man?
Die Sirenentöne Entwarnung – Warnung – Entwarnung



Wie lange hört man den Ton?
Jeweils ca. eine Minute

Was bedeutet diese Tonabfolge?
Keine Gefahr – Die Warnsysteme werden getestet.

Warnsirenenprobe
Rhein-Sieg-Kreis

Die einzelnen Sirenen-Signale klingen so:

Warnung

Was hört man?

Auf- und abschwellender, ununterbrochener Heulton



Wie lange hört man den Ton?

Eine Minute

Was bedeutet dieser Ton?

Gefahr – Radio einschalten

Sirenenwarnung
Rhein-Sieg-Kreis

So sollten sich die Bürgerinnen und Bürger beim Sirensignal „Warnung“ im Ernstfall verhalten:

- Geschlossene Räume aufsuchen.
- Fenster und Türen schließen.
- Radio einschalten und auf Durchsagen achten, Nachbarn unterrichten
- Radio Bonn/Rhein-Sieg (je nach Empfangsort: 91,2 94,2 97,8 99,9 104,2 107,9 Mhz).
- Auch auf eventuelle Lautsprecherdurchsagen von Feuerwehr oder Polizei achten.
- Die Notrufnummern 110 und 112 – wie immer - nur bei wirklichen Notfällen anrufen.

Da es sich am 13. März 2025 aber nur um einen Probealarm handelt, sind diese Vorsichtsmaßnahmen an diesem Tag nicht erforderlich! An den Warnton schließt sich deshalb der Entwarnton in Form eines einminütigen, durchgängigen Heultons an:

Entwarnung der Bevölkerung

Was hört man?

ununterbrochener Heulton



Wie lange hört man den Ton?

Eine Minute

Was bedeutet dieser Ton?

Gefahr vorüber

Sirenenentwarnung
Rhein-Sieg-Kreis

Beim Probealarm der Warnsirenen wird auch die Radio-Durchsage getestet. Hierzu wird sich die Kreisverwaltung des Rhein-Sieg-Kreises direkt live in das laufende Programm schalten, um wichtige Informationen an die Bevölkerung weiterzugeben.

Warn-App NINA und Cell Broadcast

Zudem wird die kostenlose Warn-App **NINA** (Notfall- Informations- und Nachrichten-App) in diesem Zusammenhang getestet. Über dieses Tool können Feuer- und Rettungsleitstellen bei Großbränden, Unfällen mit Gefahrstoffen oder ähnlichen Unglücksfällen die Nutzerinnen und Nutzer von Smartphones direkt warnen. Wer diese App auf seinem Gerät installiert hat, bekommt die Probewarnmeldung für den eingestellten Ort oder den aktuellen Standort direkt auf seinem Smartphone angezeigt. Eine Warnmeldung wird auch über Cell Broadcast direkt auf das Handy geschickt; dafür benötigen Nutzerinnen und Nutzer keine spezielle App und sie müssen sich auch nicht für den Service anmelden.